

29. November 2000

### Vom ersten Advent bis zu den Heiligen Drei Königen „Kripperlroas“ bei Eisenstraßewirten

Die Vorweihnachtszeit ist an der NÖ Eisenstraße in Anlehnung an das Brauchtum der Herbergssuche die Zeit der „Kripperlroas“. Vom ersten Advent bis zu den Heiligen Drei Königen kann bei den 15 Eisenstraßewirten jeweils mindestens eine Schaukrippe bestaunt werden. Daneben gibt es auch Krippenbastelbögen sowie Spiel- und Lernkrippen für Kinder und natürlich kulinarische Weihnachtsspezialitäten.

Auf der „Kripperlroas“, mit der die Wirte dazu animieren wollen, das Krippenbrauchtum weiterhin zu pflegen, begegnet man Althergebrachtem und Neuartigem, von der Kinderkrippe bis zur traditionellen Kastenkrippe. Mit Amtsdirektor Friedrich Almer aus Waidhofen an der Ybbs steht den Eisenstraßewirten dabei ein Krippen-Experte zur Seite, der nicht nur 70 Exponate in seinem Besitz hat, sondern sein fundiertes Krippen-Wissen auch beratend zur Verfügung stellt.

Begonnen wird die „Kripperlroas“ mit einem Winterzauber-Kulinarium am 1. Dezember um 19.30 Uhr im Gasthof zur Steinmühle in Gaming. Anmeldungen dazu sind unter der Telefonnummer 07485/97362 erbeten. Danach stehen bis 6. Jänner bei jedem Eisenstraßewirt Adventabende, Vorträge, Bastelstunden etc. auf dem Programm.

Seit dem Vorjahr wird an der Eisenstraße zusätzlich zur „Kripperlroas“ auch eine Krippe der besonderen Art über die Manufaktur Eisenstraße angeboten. Die „Eisenstraße Spiel- und Lernkrippe“, von behinderten Menschen in der Tischlerwerkstätte Merkenstetten der Lebenshilfe NÖ produziert, ist bewusst einfach gehalten. Die Krippe besteht aus 27 Teilen, alle Figuren sind bunt, einfarbig und haben gut erkennbare Konturen, die Aufbewahrungsholzbox dient gleichzeitig als Stall. Das spielerische Kennenlernen der Krippe ermöglicht eine unter Mitarbeit von Krippen-Experten Friedrich Almer entstandene Broschüre, sie bietet das Rüstzeug für Eltern, die ihren Kindern Sinn und Inhalt der Weihnachtsgeschichte näher bringen wollen.

Nähere Informationen bei der Manufaktur Eisenstraße unter der Telefonnummer 07443/85300 oder per e-mail unter [manufaktur@eisenstrasse.or.at](mailto:manufaktur@eisenstrasse.or.at). Informationen zur „Kripperlroas“ gibt es beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter der Telefonnummer 07443/86600-12 oder per e-mail unter [info@eisenstrasse.or.at](mailto:info@eisenstrasse.or.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)



## **NK** Presseinformation